

HAUSZEITUNG

Frühjahr 2025

Benediktuspark

Zentrum für Seniorenbetreuung

begegnen • wohnen • pflegen

Inhaltsverzeichnis



Vorwort	Seite 3
Unsere Kochgruppen	Seite 4
Stände für den Weihnachtsmarkt	Seite 5
Kreativ- und Feinmotorikgruppen	Seite 6
Die Buffetabende	Seite 7
Weihnachtsteller gestalten	Seite 8
Rätselseite	Seite 9
Unser Weihnachtsmarkt	Seite 10
Adventssingen	Seite 11
Nikolaustag	Seite 12
Jugendchor der Freikirche	Seite 13
Aufenthalte im Freien	Seite 14
Mobilitätstraining	Seite 15
Weihnachtskonzert	Seite 16
Silvester	Seite 17
Neujahrsbrunch	Seite 18
Casinoabend	Seite 19
Valentinstag	Seite 20
Auflösung des Rätsels	Seite 21
Der Bewohnerbeirat informiert	Seite 22
In Stillem Gedenken	Seite 23
Ansprechpartner	Seite 24
Copyright / Disclaimer	Seite 25

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,

die Winterzeit neigt sich langsam dem Ende zu. Am 20. März ist der kalendarische Frühlingsanfang und wir alle freuen uns auf endlich mehr Sonnenschein. Die Tage werden nun immer länger und heller, sodass wir alle auch wieder aktiver werden. So Schön der Winter auch ist, so sehr freue ich mich nun auf den kommenden Frühling. Nicht nur die Pflanzen und Bäume erwachen aus ihrem Winterschlaf, auch die Tiere werden aktiver und begeben sich auf die Suche nach Futter, um ihren baldigen Nachwuchs ernähren zu können.

Auch in diesem Jahr gibt es im Benediktuspark wieder einiges zu tun, immerhin feiern wir das 25 – jährige Bestehen der Einrichtung.

Im Hintergrund wird schon fleißig gewerkelt und wir haben einiges geplant – lassen Sie sich überraschen, es wird nicht langweilig werden.

In dem Sinne suchen wir nach Ihren Erinnerungen mit dem Benediktuspark, welche wir in der nächsten Hauszeitung präsentieren möchten. Ob dies nun Fotos, Freundschaften, Anekdoten oder ähnliches sind. Wir sind für alles offen und freuen uns auf Ihre Eindrücke.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen der Hauszeitung – auf ein wundervolles Jahr 2025.

Vivien Freier
Einrichtungsleitung



Unsere Kochgruppen

Mitte Dezember wurden im Therapieraum gemeinsam mit den Bewohnern auch in diesem Jahr Weihnachtskekse gebacken. In der eigenen Weihnachtsbäckerei wurden verschiedene Mürbeteige mit unterschiedlichen Aromen geknetet. Unter anderem gab es einen mit Rum, Vanille und einen mit Zitrone. Zusätzlich wurde ein Teig für Vanillekipferl geknetet. Die Teige wurden von den Bewohnern zusammen gerührt, durchgeknetet und anschließend ausgerollt und ausgestochen. Die Kekse wurden dann im Ofen der Küche durchgebacken und anschließend an die Bewohner verteilt.



Ende Januar hatten sich die Bewohner dieses Mal Grünkohl mit Kartoffeln gewünscht. Die Bewohner halfen dabei den Grünkohl zu zerkleinern und anschließend zu rupfen. Außerdem wurden Zwiebeln geschält und geschnitten. Auch Würstchen und Kassler wurde klein geschnitten und dann mit Öl und Zwiebeln im Topf angebraten. Anschließend kam der Grünkohl dazu und wurde mit der Brühe im Topf gekocht. Zum Schluss wurde alles im Topf noch gewürzt und abgeschmeckt. Das Ergebnis hat allen Teilnehmern sehr gut geschmeckt.



Stände für den Weihnachtsmarkt

Ende November wurden in den verschiedenen Kreativgruppen gemeinsam mit den Bewohnern die neuen Weihnachtsmarktstände gebaut. Hierfür musste Holz gestrichen, gesägt und geschraubt werden. Die Bewohner halfen aktiv beim lasieren der Holzbretter, sowie beim ausmessen der benötigten Maße und Längen zum anschließenden zurecht sägen. Nachdem alle Einzelteile angefertigt waren, wurden diese mit Schrauben zusammengebaut. Die neuen Fronten konnten dann an Tischen befestigt werden und am Ende entstanden 4 neue Stände für den anstehenden Weihnachtsmarkt im Haus. Den Bewohnern hat das handwerkliche Gestalten viel Spaß gemacht.



Kreativ- & Feinmotorikgruppen

In den monatlichen Feinmotorikgruppen werden auch in der Winterzeit regelmäßig Übungen für die Finger und Handgelenke durchgeführt. Der Fokus liegt vor allem auf der Beweglichkeit der Hände und der Verbesserung der Kraftdosierung sowie der Koordination zwischen Händen und Augen. Hierfür gibt es in jeder Stunde viele verschiedene Übungen, die von den Bewohnern immer gerne und mit Freude ausgeführt werden. Die Motivation ist wie in den Gymnastikgruppen immer hoch und jeder ist aktiv dabei.



Im Therapieraum wurden auch dieses Jahr wieder gemeinsam schöne Weihnachtsdekorationen mit den Bewohnern gebastelt. Zusammen wurden dieses Mal schöne Fensterbilder aus Pappe angefertigt. Es entstanden bunte Häuser, Schneemänner, Sterne und Schneeflocken. Das Ergebnis konnte dann an den Fenstern der Lobby und der Speisesäle begutachtet werden.



Außerdem wurde gemeinsam mit der Therapieknete gearbeitet. Hiermit wurden verschiedene Muster gelegt und Formen geformt. Der Unterschied zu einer normalen Knete ist, dass die Therapieknete deutlich fester ist und somit gut geeignet für Übungen zur Kraftdosierung. Außerdem haben die Hände einiges zu tun um die Knete in eine entsprechende Form zu bekommen, was natürlich auch die Koordination zwischen den Händen und Augen koordiniert.



Die Buffetabende

Zum Thementag "Nikolaus" im Dezember fand am Abend in den Speisesälen wieder der monatliche Buffetabend statt. Für die Bewohner gab es eine Pastinaken Cremesuppe, warmes Roastbeef mit Remouladensauce, Bratkartoffeln mit Zwiebeln, Speckbohnen, pikanten Wurstsalat und als Dessert ein Zimt-Stern Mousse. Die Tische waren weihnachtlich mit den von den Bewohnern gestalteten Weihnachtstellern und weiteren Basteleien gestaltet.



Zum Thementag "Neujahr" in Januar wurde der Speisesaal dann bunt dekoriert. Neben Luftschlangen und Konfetti, standen auf den Tischen auch frischer Klee und weitere Glückssymbole wie Schweinchen, Hufeisen und Schornsteinfeger. An Speisen gab es für die Bewohner zum Abend dann Ananasbowle, kleine Frikadellen, Schnitzel mit pikanter Zigeunersoße, Pommes Frites, Krautsalat mit Paprika und Kümmel, Kartoffelsalat mit Ei und Tomate und als Dessert Götterspeise mit Vanillesauce.



Am Abend des Valentinstages fand in den Speisesälen dann der Buffetabend passend zum Thema statt. Neben den schön dekorierten Tischen mit selbstgebastelter Deko gab es wieder leckere Speisen zur Auswahl. Für die Bewohner des Hauses gab es am heutigen Abend zarte Schweinemedallions mit Ananas und Käse überbacken, Ofenkartoffeln mit Sauerrahm, frischen Gurkensalat mit Dill, Grünen Bohnensalat mit Paprikastreifen, Baguette mit hausgemachter Kräuterbutter und als Dessert einen Obstsalat mit Schlagsahne.



Weihnachtsteller gestalten

In der Voradventszeit wurden im Therapieraum auch in diesem Jahr wieder die schönen Weihnachtsteller mit den Bewohnern gestaltet, welche dann in den Speisesälen auf den Bewohnertischen für eine weihnachtliche Atmosphäre sorgen sollten. Die goldenen Teller konnten von den Bewohnern frei mit Tannengrün, Lichterketten, Tannenzapfen und weiteren Kleinigkeiten wie Kugeln, Nelken oder Zimtstangen gestaltet werden. Das Ergebnis hat allen Teilnehmern sehr gut gefallen.



Rätselseite

Wertstellung	▼	russ. Kaiser-titel	Unterwasser-gefährt	Kfz.-Z. Bochum	▼	fachlich sicher	Kinder-garten (Abk.)	persönl. Fürwort	▼	dürr	Nomen ... Omen	Rest im Glas
Lehrling	▶	▼	▼	▼		süßes Backwerk	▶			▼	▼	▼
Versuchsraum	▶		○ 4			Weg im Labyrinth		Meister Lampe in Fabeln	○ 8			
▶	○ 2			nicht ohne	▶	▼		fliegende Unter-tasse	▶	Modell-version bei Autos		
europ. Währung		Genre beim Film		Meister bei Pumuckl	grob	▶	○ 1	▼	kommt aus dem Auspuff	○ 7	Duft des Weines	
Darsteller	▶	▼		▼	○ 6		Maler-material	○ 3	▶		▼	
kleine Menge	alkohol. Getränk		Abk.: Straße		barsch	▶				Behörde	○ 5	Abk.: Senior
▶	▼		▼	○ 9	Initialen von Eco		Boxausdruck	▶	dt. Publizist (Günter)	▶	▼	▼
Trinken in der Runde	▶				▼	○ 10	▼		Nähr-mutter	▶		
russ. Raumstation	▶			eigen-nützige Menschen	▶							

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Die Auflösung des Rätsels befindet sich auf Seite 21.

Unser Weihnachtsmarkt

Am ersten Advent fand in der Lobby des Benediktusparks unser diesjähriger Weihnachtsmarkt für die Bewohner statt. Im Vorfeld wurden hierfür von den Bewohnern die schönen Holzfronten für die Stände gebaut. Die Stände wurden dann in der Lobby aufgebaut und von den Mitarbeitern festlich und weihnachtlich dekoriert. Es gab insgesamt fünf Stände an denen es verschiedene Leckereien für die Bewohner gab. Es gab Glühwein, Punsch, Crepes, Mutzen, Bratwurst und Kaffee sowie Tee. Ab 14 Uhr versammelten sich alle Bewohner in der Lobby und konnten an Tischen gemeinsam in kleinen Runden einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Der Weihnachtsmarkt hat allen Bewohnern sehr gut gefallen und es gab viel positives Feedback.



Adventssingen

An den Adventssonntagen wurden in der Lobby gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Die Bewohner versammelten sich am Nachmittag um die weihnachtlichen Lieder in gemütlicher Atmosphäre zu singen. Begleitet wurden alle Lieder am Klavier und für alle Bewohner gab es zusätzlich heißen Punsch oder Glühwein. Die Adventssonntage kamen bei den Bewohnern gut an und alles freuten sich über die gemütlichen Stunden.



Nikolaustag

Am Nikolaustag gab es für die Bewohner und Mitarbeiter eine kleine Überraschung. Herr Löpp, welcher auch im letzten Jahr schon mit Freude den Nikolaus gespielt hatte, schlüpfte auch in diesem Jahr wieder in das Kostüm und verteilte zusammen mit Herrn Klassen im ganzen Haus die weihnachtlichen Überraschungen in Form von Stiefeln mit Schokolade und Nikoläusen aus Schokolade. Die Bewohner freuten sich sehr über Herrn Löpp welcher die Aufmerksamkeiten mit Freude an alle Bewohner überreichte.



Am Nachmittag des Nikolaustages besuchte uns auch dieses Jahr Frau Bitzer mit ihrem Duo „Zauberstern“. Die beiden Musiker spielten an Klavier und Gitarre für die Bewohner viele bekannte Weihnachtslieder zum Mitsingen, brachten aber auch unbekannte Lieder zum Lauschen und genießen mit.



Jugendchor der Freikirche

In der Vorweihnachtszeit besuchte uns der gemischte Jugendchor der freikirchlichen Gemeinde. Mit fast 30 Sängerinnen und Sängern, sowie ein paar Musikanten, gaben sie für die Bewohner am Nachmittag in der Lobby ein großes Weihnachtskonzert. Neben bekannten Weihnachtsliedern sagen sie auch festliche kirchliche Lieder und teilten zwischen den Musikstücken schöne weihnachtliche Geschichten und Anekdoten mit.



Aufenthalte im Freien

Auch im Dezember und Januar wurden mit den Bewohnern Spaziergänge an der frischen Luft gemacht. Solange die Sonne schien, waren die Bewohner stets dafür zu haben. Mit Winterjacke und in Decken eingepackt wurden gemeinsam Runden durch den Garten und um den Teich gemacht. Auch wenn die weiße Winterlandschaft bis jetzt ausblieb, so genoss doch jeder die frische klare Winterluft beim Spazieren gehen.



Mobilitätstraining

Im Therapieraum finden neben den Gymnastikgruppen auch regelmäßig Mobilitätsgruppen statt, welche ihren Fokus auf den Muskelaufbau und das Training des Gleichgewichts legen. Im Zusammenspiel dienen diese Übungen vor allem der Sturzprophylaxe und sollen den Bewohnern dabei helfen sicherer am Rollator zu laufen. Ebenso wie die regulären Gymnastikgruppen, werden auch die Mobilitätsrunden mit Freude und Begeisterung von den Bewohnern angenommen.



Unter anderem gab es auch ein Spiel für die Beine und Füße. So wurde auf einem langen Tuch ein Becher mit etwas Wasser platziert und die Bewohner mussten versuchen diesen so schnell wie möglich mit den Füßen an sich heranzuziehen, in dem sie das Tuch mit den Füßen einholten. Außerdem wurde eine Art „Katz & Maus“ Spiel ausprobiert. Hierbei wurden die Bewohner in einen Kreis gesetzt und bekamen alle eine Schnur in die Hand, welche an einem Topf, der Katze, befestigt war. Dann wurde irgendwo im Kreis ein Säckchen platziert, die Maus, und diese musste dann gefangen werden.



Weihnachtskonzert

In der Woche vor Heiligabend besuchten uns Angehörige von Frau Mehnert ehrenamtlich im Benediktuspark. Etwa drei Personen brachten unter anderem eine Posaune sowie zwei Klarinetten mit und spielten für die Bewohner viele verschiedene Weihnachtslieder. Die Bewohner klatschten nach jedem Stück und sangen bei den einzelnen Liedern fleißig mit.



Silvester

Am 31. Dezember wurde am Nachmittag in der Lobby gemeinsam Silvester gefeiert. Mit Musik, leckeren Snacks sowie Sekt und Getränken, verbrachte alle Bewohner einen spaßigen Nachmittag zusammen. Des Weiteren gab es für die Bewohner Tischfeuerwerk, Luftballonraketen und Glückskekse mit Sprüchen für das neue Jahr. Auch über die Vorsätze und Wünsche für das kommende Jahr wurde gemeinsam gesprochen. Um 17:30 Uhr fand dann im Garten das Feuerwerk für die Bewohner statt. Herr Schnake hatte dieses besorgt und zündete es im Garten auf der Terrasse, sodass alle Bewohner es gut sehen konnten.



Neujahrsbrunch

Zum Start des neuen Jahres wurde Anfang Januar in der Lobby wieder gemeinsam mit den Bewohnern und Mitarbeitern gefrühstückt. Für die Bewohner gab es leckere Speise wie Rührei, Würstchen, Speck. Aber auch frische Croissants, Brötchen, Obst, Aufschnitt und Lachs wurden serviert. Dazu gab es Heißgetränke wie Tee und Kaffee aber auch leckere Säfte wie Orangensaft und Multivitaminsaft. Neben dem leckeren Brunch freuten sich die Bewohner auch über den Austausch am Tisch mit den Mitarbeitern und kamen gerne ins Gespräch. Der gemeinsame Vormittag hat allen gut gefallen und die Bewohner lobten die schöne Umsetzung.



Casinoabend

Im Februar, in der Mitte des Monats, fand der gemeinsame Casinoabend statt. Neben leckeren Snacks und Getränken wurden wieder Gesellschaftsspiele gespielt. Dieses Mal wurde gemeinsam Mikado und Uno gespielt. Bei Mikado ging es darum eine ruhige Hand zu behalten und die einzelnen Stäbe nach und nach vorsichtig aus dem Stapel zu ziehen. Je nach Mikadostab gab es entsprechend Punkte. Die Bewohner mit den meisten Punkten am Ende gewannen die Runde.



Valentinstag

Am 14. Februar war Valentinstag im Benediktuspark. Frau Freier und Herrn Klassen waren am Vormittag im Haus unterwegs und überraschten die Bewohnerrinnen und Bewohner mit einer roten Rose und Schokolade. Für die Damen des Hauses gab es hierbei die Rosen und für die Herren eine Tafel Schokolade. Die Bewohner freuten sich über die Aufmerksamkeit seitens des Hauses und bedankten sich rechtherzlich für die schöne Überraschung zum Valentinstag. Am Abend fand dann noch das leckere Buffet zum Valentinstag statt.



Auflösung des Rätsels

	V				F				I			
	A	Z	U	B	I		K	U	C	H	E	N
	L	A	B	O	R		I		H	A	S	E
E	U	R	O		M	I	T			G	T	I
	T		O			R	A	U		E		G
	A	K	T	E	U	R		F	A	R	B	E
		R		D		G	R	O	B		L	
P	R	I	S	E		A			G	A	U	S
	U	M	T	R	U	N	K		A	M	M	E
	M	I	R		E	G	O	I	S	T	E	N

Der Bewohnerbeirat informiert

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,



an dieser Stelle möchten wir Sie darüber informieren, dass wir Ihnen als Bewohnerbeirat jederzeit für Verbesserungs/- Änderungsvorschläge, Wünsche oder Ähnliches zur Verfügung stehen - sprechen Sie uns einfach darauf an und wir beziehen Ihre Anliegen in unsere Sitzung ein.

Wir haben einmal monatlich unsere Beiratssitzung (meist zur Mitte des Monats an einem Montag, gegen 10 Uhr) und sprechen über die unterschiedlichsten Dinge im Benediktuspark.

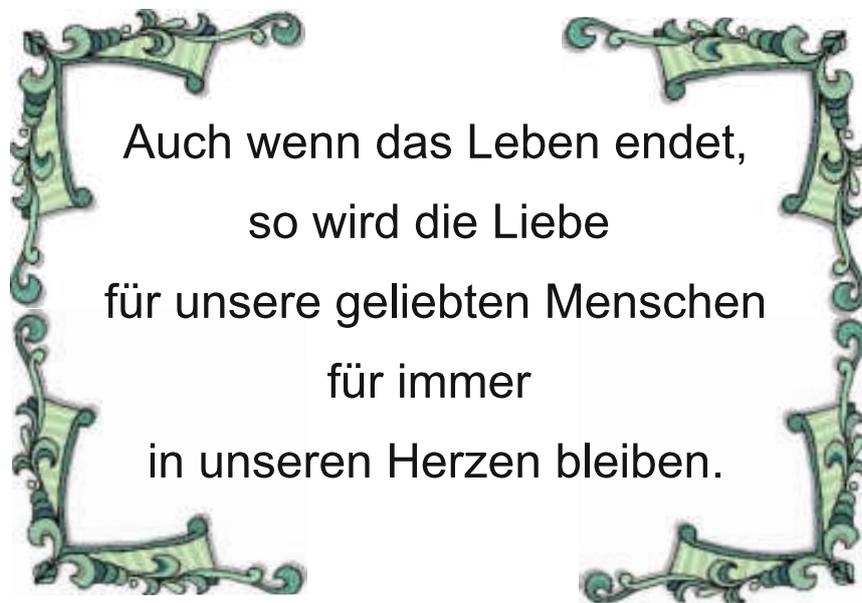
Als Ansprechpartner/- innen stehen Ihnen folgende Bewohner/- innen zur Verfügung:

Frau Wilma Nierste (Heimbeiratsvorsitzende)	- WB 1
Frau Loni Ernst (stellv. Heimbeiratsvorsitzende)	- WB 1
Frau Emma Eimertenbrink	- WB 2

Ihr Bewohnerbeirat

Gedenken

In Stilem Gedenken erinnern wir ganz besonders an die Bewohnerinnen und Bewohner, welche in den letzten Wochen von uns gegangen sind.



Ansprechpartner

Bewohnervertretung:

Frau Wilma Nierste	(Beiratsvorsitzende)
Frau Loni Ernst	(stellvertretende Bewohnerbeiratsvorsitzende)
Frau Emma Eimertenbrink	(Bewohnerbeirat)

Verwaltung :

Frau Heike Hüsener	Die Verwaltung des Hauses ist für Sie von Montag - Samstag in der Zeit von 8:00 - 17:00 Uhr erreichbar. Feiertage können abweichen.
Frau Ute Resech	
Frau Anja Glloboderi	
Herr Wilfried Wagenfeld	

Bereichsleitungen der Einrichtung:

Einrichtungsleitung:	Frau Vivien Freier
Pflegedienstleitung:	Herr Viktor Klassen
Küchenleitung:	Herr Benjamin Reichard
Hauswirtschaftsleitung:	Frau Andrea Kleine

Betreuungsfachkräfte:

Herr Julien Ruthe
Frau Jasmin Braun

Redaktionsteam:

Julien Ruthe & Vivien Freier

Fotos:

Benediktuspark Zentrum für Seniorenbetreuung GmbH

Layout:

Julien Ruthe

Impressum

Benediktuspark Zentrum für Seniorenbetreuung Schnathorst
Sachsenweg 2
32609 Hüllhorst
Telefon: 05744/5096-0
Telefax: 05744/5096-99
E-Mail: info@benediktuspark.de
Website: www.benediktuspark-zentrum.de

Copyright / Disclaimer

Inhalt der Hauszeitung:

Die Autoren übernehmen keinerlei Gewähr für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Information in der Hauszeitung.

Haftungsansprüche gegen die Autoren, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter Informationen entstehen, sind ausgeschlossen, sofern seitens der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Alle Angebote sind frei bleibend. Seiten oder das gesamte Angebot können ohne gesonderte Ankündigung verändert, ergänzt oder gelöscht werden. Die Autoren behalten sich vor die Veröffentlichung der Hauszeitung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Urheber und Kennzeichenrecht:

Alle Inhalte dieser Publikation, insbesondere Bilder, Grafiken und Texte sind urheberrechtlich geschützt (Copyright). Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der "Benediktuspark Zentrum für Seniorenbetreuung GmbH".

Die Hauszeitung ist ein Informationsmedium der "Benediktuspark Zentrum für Seniorenbetreuung GmbH" in Schnathorst.